Pfr. Matthias Hochhuth

Oberdorfstrasse 35
Pfarramt Arch-Leuzigen
3296 Arch
032 679 31 44
pfarramt.arch-leuzigen@bluewin.ch
Vikariat: 2025/2026 frei, 2026/2027 unbekannt, 2027/2028 unbekannt
EPS/PS/KP: 2025 frei, 2026 unbekannt, 2027 unbekannt
aktualisiert am 25.11.2024

Persönliche Angaben

Landeskirche: Bern-Jura-Solothurn
Alter: 62
Ausbildungspfarrer/In: CAS
Zusatzausbildung: Studium der Philosophie und Pädagogik - allerdings nicht abgeschlossen
Notfallseelsorge
Berufserfahrung: - Kinderkirchenerfahrung seit der eigenen Jugendzeit
- Theologiestudium in Marburg, Heidelberg und Zürich
- Vikariat in Zürich-Oberstrass
- 7 Jahre Gemeindepfarramt in Gebenstorf AG
- seit 1997 in Arch und Leuzigen
Theologische Interessen: - Hermeneutische Theologie
- Reformationsgeschichte
- theologische Zusammenhänge
- Zusammenarbeit von Medizin und Theologie
Hobbys: - alte Musik (v.a. Barock)
- Literatur

Angaben zur Kirchgemeinde

Name der Kirchgemeinde: Arch und Leuzigen
Webseite der Kirchgemeinde: www.arch-be.ch + http://www.kirche-leuzigen.ch
Lage der Kirchgemeinde: auf dem Land
Grösse der Kirchgemeinde: 1900
Anzahl Pfarrpersonen: 1
Anzahl SDM/Diakone: 0
Anzahl Katechetinnen: 2

Angaben zur Pfarrstelle

Amtsjahre in der Kirchgemeinde: 27
Amtsjahre total: 34
Stellenprozente: 100%
Schwerpunkte: Allgemeinpfarramt, Unterricht, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Seelsorge
Besonderheiten des Pfarramtes/Kirchgemeinde: Das Pfarramt ist zuständig für die beiden eigenständigen Kirchgemeinden Arch und Leuzigen; die zwei Dörfer liegen zwar unmittelbar nebeneinander, sind aber recht unterschiedlich geprägt. Eine besonders enge Zusammenarbeit besteht mit der Nachbar-Kirchgemeinde Rüti bei Büren. Von der Kinderkirche über offene Jugendtreffs, Lager, KUW auf allen Stufen, Erwachsenenbildung (Frauengruppe, Männertreff, Glaubensgesprächsabende, Altersnachmittage), Besuchsdienste, Mittagstische, Seelsorge und natürlich Gottesdienste bietet das Pfarramt Arch-Leuzigen ein breites Spektrum praktisch aller Tätigkeiten, die im Pfarramt vorkommen.

Angaben zum Vikariat

Erwartungen an die Zusammenarbeit von Ausbildungspfarrer/in und Lernvikar/in: Neugier; Freude an der Sache; Bereitschaft, sich auf unterschiedliche Menschen und Situationen einzustellen und in den vielfältigen Möglichkeiten des Pfarramts zu wirken; Interesse an theologischen Diskussionen; gründliche und achtsame Arbeit.
Kurzvorstellung:
Der Pfarrberuf ist der schönste Beruf der Welt, vielfältig in den Tätigkeiten (Unterricht, Diakonie, Seelsorge, akademische Beschäftigung mit der Bibel und dem Sozialwesen), nahe an den Menschen (in frohen und schweren Momenten), flexibel

in der Gestaltung.
Ich freue mich, wenn ich anderen etwas von der Freude am Beruf vermitteln kann.